

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den konsekutiven Masterstudiengang
„Agricultural and Food Economics“ (AFECO)
der Landwirtschaftlichen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Vom 11. September 2017

**Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den konsekutiven Masterstudiengang**

**„Agricultural and Food Economics“
(AFECO)**

**der Landwirtschaftlichen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

vom 11. September 2017

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 3 und 4 des Gesetzes zur Stärkung der Versorgung bei Pflege und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 414), hat die Landwirtschaftliche Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „Agricultural and Food Economics“ (AFECO) der Landwirtschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 5. September 2016 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 46. Jg., Nr. 58 vom 15. September 2016) wird wie folgt geändert:

1. § 2 „Akademischer Grad“ wird wie folgt neu gefasst:

„§ 2 Akademischer Grad

Ist die Masterprüfung im Studiengang „Agricultural and Food Economics“ (AFECO) bestanden, verleiht die Landwirtschaftliche Fakultät der Universität Bonn den akademischen Grad „Master of Science (M. Sc.)“. Bei Teilnahme am Studierendenaustausch im Rahmen von Partnerschaftsabkommen gelten die in den Abkommen vereinbarten Bedingungen. So kann die von beiden Partneruniversitäten betreute Masterarbeit hinsichtlich ihrer Leistungspunkte auch bei der Partneruniversität angerechnet werden, bei der die Erstbetreuung der Masterarbeit erfolgt. Beide Partneruniversitäten vergeben ihren jeweiligen akademischen Grad.“

2. In § 3 „Zugangsvoraussetzungen“ wird wie folgt geändert:

- 1.) Die Absätze 3 und 4 werden wie folgt neu gefasst:

„(3) Durch den Hochschulabschluss gemäß Absatz 1 muss ein Mindestumfang von 42 LP an ökonomisch ausgerichteten Modulen (einschließlich Bachelorarbeit) nachgewiesen werden; davon müssen mindestens 5 LP aus dem Bereich Mikroökonomie stammen. Darüber hinaus müssen durch den Hochschulabschluss gemäß Absatz 1 mindestens 5 LP aus dem Bereich Statistik nachgewiesen werden.

(4) Vorausgesetzt wird die ausreichende Beherrschung der englischen Sprache mindestens auf Niveau B2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) laut anerkanntem Sprachtest (z. B. TOEFL, IELTS) oder einem äquivalenten Nachweis.“

- 2.) Der bisherige Absatz 5 findet keine Anwendung mehr.

3. Die bisherige Anlage 1 (*Verfahren zur Feststellung der studiengangbezogenen Studierfähigkeit für ausländische Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die nicht durch oder aufgrund völkerrechtlicher Verträge Deutschen gleichgestellt sind, für den konsekutiven Masterstudiengang „Agricultural and Food Economics“ gemäß § 3 Abs. 5 dieser Prüfungsordnung (PO)*) findet keine Anwendung mehr.
4. Die bisherige Anlage 2 (Modulplan) wird durch die hier als Anhang beigefügte neue Anlage 2 (Modulplan) ersetzt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – in Kraft.

P. Stehle

Der Dekan
der Landwirtschaftlichen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Peter Stehle

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Landwirtschaftlichen Fakultät vom 12. Juli 2017 sowie der Entschließung des Rektorats vom 22. August 2017.

Bonn, den 11. September 2017

M. Hoch

Der Rektor
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Michael Hoch

Anhang:

Anlage 2: Modulplan für den konsekutiven Masterstudiengang „Agricultural and Food Economics (AFECO)“

Erläuterungen zum Modulplan:

- Abkürzungen der Veranstaltungsformen: E = Exkursion, K = Kolloquium, PS = Projektseminar, S = Seminar, Ü = Wissenschaftliche Übung, V = Vorlesung.
- Mit Asterisk (*) gekennzeichnet: Lehrveranstaltungen, für die der Prüfungsausschuss gemäß § 13 Abs. 6 der POO als Voraussetzung für die Teilnahme an Modulprüfungen die verpflichtende Teilnahme festlegen kann (Exkursionen, Sprachkurse, Praktika und praktische Übungen sowie vergleichbare Lehrveranstaltungen). Die Pflicht zur Teilnahme besteht dann zusätzlich zu etwaigen sonstigen aufgeführten Studienleistungen.
- In der Spalte „LV-Art“ ist/sind die Lehrveranstaltungsart/en im Modul aufgeführt.
- In der Spalte „Dauer/Fachsemester“ sind die Dauer (D) des Moduls (in Semestern) und die Verortung in ein Fachsemester (FS) aufgeführt.
- In der Spalte „Studienleistungen“ sind ausschließlich Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme bzw. Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung aufgeführt.

Die Details zu den Modulen, insbesondere zu den für ein Modul angebotenen und im Modul zu besuchenden Lehrveranstaltungen, sind in den jeweiligen Modulhandbüchern beschrieben; diese werden vom Prüfungsausschuss vor Beginn des Semesters gemäß § 8 Abs. 12 der POO bekanntgemacht.

Pflichtmodule/Compulsory modules 1. Semester

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
BAS-110	Methods of Empirical Research	V	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Einführung in und Überblick über ökonometrische Methoden der quantitativen Marktforschung; Gewinnung eines umfassenden Verständnisses über Methodologie, um quantitative Studien für eigene Forschungsfragen und -entscheidungen zu nutzen, um zur eigenständigen Durchführung quantitativer Analysen befähigt zu sein. Einführung in den wissenschaftstheoretischen Hintergrund und den Gebrauch der Methoden qualitativer empirischer Sozialforschung.	keine	Klausur (3/4) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/4)	6
BAS-130	Microeconomics	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kompetenz in der Mikroökonomischen Theorie auf formalem mathematischem Niveau erworben. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, Optimierungsprobleme mit und ohne Nebenbedingungen zu formulieren und zu lösen und damit erste Schritte zur quantitativen ökonomischen Analyse vorzunehmen.	keine	Klausur (1/2) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/2)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
BAS-140	Global Food Markets and Systems	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden erhalten einen tieferen Einblick in die Agrar- und Lebensmittelmärkte und das internationale Marketing. Sie lernen, das theoretische Wissen auf die betreffenden Märkte anzuwenden.	keine	Klausur	6

Pflichtmodule/Compulsory modules 2. Semester

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
BAS-120	Excursion in Agricultural and Food Economics	E*	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Transfer theoretischen Wissens in die Praxis; Verknüpfung der Informationen aus unterschiedlichen Perspektiven und Lehrmodulen, um real existierende Situationen in der Landwirtschaft, der Ernährungswirtschaft und den ländlichen Räumen erklären zu können.	Die Leistungspunkte werden vergeben für den Nachweis von fünf Exkursionstagen sowie die Übernahme - eines Referats oder - einer Präsentation oder - eines Berichtes	Keine Prüfung	6
BAS-150	Decision Theory and Risk Management	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden sind in der Lage, Entscheidungen unter Unsicherheit zu analysieren, und haben ein profundes Verständnis zum Einsatz der gebräuchlichsten Instrumente des Risikomanagements entwickelt. Sie sind fähig, dieses Wissen unter Einsatz mathematischer Modelle anzuwenden, um Problemen des einzelbetrieblichen Risikomanagements zu begegnen.	keine	Klausur (3/4) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/4)	6

Wahlpflichtbereich

Der Wahlpflichtbereich ist wegen der Diversität der beruflichen Möglichkeiten von Agrar- und Ernährungsökonomen entlang der *Food-Chain* gegliedert in vier Schwerpunkte:

- *Agribusiness (ABS)*
- *Resource and Environmental Economics (ENV)*
- *Market and Consumer Research (MAC)*
- *Agricultural and Development Policy (APO).*

Wählt eine Studierende oder ein Studierender aus einem der genannten Schwerpunkte Module im Umfang von mindestens 30 LP, belegt das zugehörige *Research Seminar* (6 LP) und schreibt in diesem Schwerpunkt ihre oder seine *Masterarbeit* (30 LP), wird auf ihren oder seinen Antrag hin auf ihrem oder seinem Abschlusszeugnis dieser Schwerpunkt als eine *Major Specification* benannt. Wählt sie oder er aus einem dieser vier Schwerpunktbereiche mindestens 3 Module, wird auf ihren oder seinen Antrag hin eine *Minor Specification* im Abschlusszeugnis erwähnt.

Entsprechendes gilt für die zusätzlichen *Minor specifications* in

- *Agroeconomic Modelling* bei erfolgreichem Absolvieren von drei der folgenden Module: APO-250 (bislang APO-210), APO-220, APO-230 und ENV-230 bzw.

- *Development Economics* bei erfolgreichem Absolvieren von drei der folgenden Module: APO-130, APO-240, ABS-240 und ENV-130.

Jede Veranstaltung kann nur einmal angerechnet werden, d.h. entweder in einer Major-Specification oder in einer Minor-Specification.

Der Prüfungsausschuss kann weitere fachgebundene und freie Wahlpflichtmodule genehmigen und gibt diese zu Beginn des Semesters gemäß § 8 Abs. 12 POO der Landwirtschaftlichen Fakultät bekannt.

Freie Wahlpflichtmodule können im Umfang von höchstens 12 LP gewählt werden.

Wahlpflichtmodule/*Electives* "Agribusiness (ABS)"

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ABS-100	Financial Accounting	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Bestandteile und Erstellung des landwirtschaftlichen Jahresabschlusses und des Jahresabschlusses nach HGB. Ziele, Adressaten und Aussagegehalt der Jahresabschlussanalyse. Die Aufbereitung des Abschlusses für die Jahresabschlussanalyse. Die wichtigsten Kennzahlen und ihre Aussagekraft. Ziel: Die Studierenden sind selbständig in der Lage, einen Jahresabschluss hinsichtlich der Finanzkraft, der Stabilität und der Rentabilität zu analysieren.	keine	Klausur	6
ABS-120	Applied Planning Methods in Agribusiness	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden sind befähigt, Entscheidungsprobleme zu identifizieren, zu typisieren und mit passenden quantitativen Planungsmethoden zu verknüpfen. Sie sind fähig, die Realität in Modellen abzubilden, diese Modelle in Entscheidungssysteme zu integrieren und so Problemlösungen zu finden.	keine	Klausur (1/2) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/2)	6
ABS-140	Organizational Management	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden sind zur Analyse der Organisationskonzepte von Unternehmungen und Ketten, zur Identifikation von Schwachstellen und von möglichen Ansätzen der Verbesserung sowie zur Entwicklung von entsprechenden Projektansätzen in der Lage.	keine	Klausur (1/2) und Präsentation (1/2)	6
ABS-150	Process Based Management	V	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden lernen die wesentlichen Prinzipien zur Wirtschaftsarchitektur, die die wesentlichen Wirtschaftsmodelle des Agrar- und Ernährungssektors mit ihren Abläufen und Datenmodellen umfasst.	keine	Klausur	6
ABS-210	Agricultural Production Economics	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden lernen es, betriebliche Zusammenhänge zu erkennen und Lösungsstrategien zur Optimierung des betrieblichen Outputs unter unterschiedlichen Gesichtspunkten durch die Verwendung verschiedener Methoden zu erarbeiten.	keine	Klausur	6
ABS-110	Cost Accounting	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Grundbegriffe des internen Rechnungswesens, Aufbau der Kostenrechnung, Kostenrechnungssysteme, Kostenanalyse, Abweichungsanalyse. Ziel: Die Studierenden lernen es, eine Stückkostenrechnung zu erstellen und Kostenabweichungen zu analysieren.	keine	Klausur	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ABS-130	Investment and Financing	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Investitionen umfassend zu planen und die erstellten Investitions- und Finanzpläne hinsichtlich ihrer Sensibilität, Stabilität und ihres Risikos zu beurteilen.	keine	Klausur	6
ABS-230	Strategy and Innovation Management in Agribusiness	V	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden sind in der Lage, Managementwerkzeuge für den systematischen Entwurf von strategischen Entwicklungskonzepten für Unternehmen, Einrichtungen und Unternehmensnetzwerke im Agribusiness anzuwenden.	keine	Mündliche Prüfung	6
ABS-240	Project Analysis	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden lernen, kennen und üben den Gebrauch verschiedener Methoden der Projektplanung sowie den Blick auf Projekte aus ganzheitlicher und gesellschaftlicher Sicht. Sie üben die für das Projektmanagement von der Initialisierung des Projektes bis zur Erstellung des Endberichts erforderlichen "soft skills".	keine	Klausur	6
ABS-300	Seminar Production Economics and Farm Management	S*	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden sind in der Lage, die erlernten Theorien und Methoden auf praktische Problemstellungen bei der Betriebsanalyse und Betriebsführung anzuwenden. Durch praktische Anwendung erlernen Sie wissenschaftliche Methoden, wie die Strukturierung von Planungsproblemen, Datenakquisition und die Anwendung quantitativer Methoden. Darüber hinaus sammeln die Studierenden Erfahrungen bei der Aufbereitung, Präsentation und Diskussion wissenschaftlicher Arbeiten.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
ABS-310	Seminar Quality and Innovation Management in Agribusiness	S*	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Teilnehmer sind befähigt, Managementsysteme für die Problemlösung in Unternehmen, Institutionen und anderen Organisationen zu entwerfen. Sie wissen, innerhalb von Gruppen zu kooperieren, die Beiträge der unterschiedlichen Teammitglieder zu differenzieren und zugleich einen eigenständigen Beitrag zu entwerfen.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ABS-320	Special Project in Technology and Innovation Management	PS*	Modul ABS - 140 muss mit 1,3 oder besser abgeschlossen sein	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen der oder dem Studierenden und der Professorin oder dem Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich Technology and Innovation Management.	keine	Hausarbeit	6
ABS-340	Special Project in Production Economics	PS*	Modul ABS- 210 muss mit 1,3 oder besser , Modul APO- 230 muss mit 1,7 oder besser abgeschlossen sein	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen der oder dem Studierenden und der Professorin oder dem Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich Production Economics.	keine	Hausarbeit	6
MAC-100	Marketing in Theory and Practice	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. o. 3. Sem.	Die Studierenden erhalten einen tiefergehenden Einblick in das Fach Marketing mit speziellem Fokus auf den Lebensmittelmarkt. Zudem lernen sie, das theoretische Wissen durch die Teilnahme an einem computergestützten Simulationsspiel auf oligopolistische Märkte anzuwenden.	keine	Klausur (3/5) und Präsentation (2/5)	6
ENV-240	Bio-economic modelling at farm-scale	V,Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2 Sem.	Die Studierenden erwerben fortgeschrittenes Wissen zu Konzepten, Umsetzung und Interpretation von bio-ökonomischen Programmierungsansätzen auf Ebene des landwirtschaftlichen Betriebes. Darüber hinaus erlernen sie Grundkenntnisse in der Modellierungssprache GAMS (General Algebraic Modelling System) und können eigenständig in dieser Sprache programmierte einzelbetriebliche Modelle modifizieren.	keine	Semester- begleitende Aufgabe	6

Wahlpflichtmodule/*Electives* "Resource and Environmental Economics (ENV)"

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ENV-100	Economics on Sustainability	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden erwerben solide Kenntnisse hinsichtlich theoretischer Ansätze der Umweltökonomie, sowie der Ökologischen Ökonomie und sind in der Lage, diese auf Nachhaltigkeitsprobleme anzuwenden.	keine	Klausur	6
ENV-210	Advanced Environmental Economics	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Anwendung ökonomischer Theorie im Kontext von Umweltpolitik und dem Schutz natürlicher Ressourcen und Biodiversität auf nationaler und internationaler Ebene. Die Studierenden erwerben weiterführende Qualifikationen zur Formalisierung komplexer Probleme auf der Basis von Ansätzen in der Umwelt-, Ökologischen-, und Ressourcenökonomie.	keine	Mündliche Prüfung	6
ENV-220	Agricultural and Agri-Environmental Law	V	keine	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden erwerben einen Überblick über rechtliche Grundlagen der agrar- bzw. agrarumweltbezogenen Gesetzgebung in der EU und in Deutschland sowie ausgewählter Beispiele für die Umsetzung in den Bundesländern, Deutschland und der EU inklusive ihrer Durchsetzung. Damit werden die Studierenden in die Lage versetzt, die rechtlichen Grundlagen für die Agrarproduktion einschätzen zu können.	keine	Klausur	6
ENV-300	Seminar on Environmental Economics and Policy	S*	keine	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden erlangen durch eigene Recherche und Diskussionen ein vertieftes Verständnis eines ausgewählten Problems aus dem Gebiet der Umwelt- und Ressourcenökonomie bzw. -politik. Sie beweisen ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Darstellung von komplexen Sachverhalten.	keine	Hausarbeit (5/10) und Präsentation (3/10) und Semesterbegleitende Aufgabe (2/10)	6
ENV-310	Special Project in Environmental Economics	PS*	Module ENV-100 und ENV 110 müssen mit 1,3 oder besser abgeschlossen sein; darüber hinaus ENV-210 oder ENV 130	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen der oder dem Studierenden und der Professorin oder dem Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich Environmental Economics.	keine	Hausarbeit	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ENV-130	Impact evaluation of conservation & development projects and environmental policies	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Konzepte und experimentelle sowie quasi-experimentelle Methoden der Wirkungsevaluierung im Kontext von ländlichen Entwicklungs- und Umweltschutzmaßnahmen. Im Vordergrund stehen die Befähigung zur Anwendung statistikbasierter Evaluierungsansätze und die kritische Interpretation von Ergebnissen in Evaluierungsstudien.	keine	Klausur (1/2) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/2)	6
ENV-240	Bio-economic modelling at farm-scale	V,Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden erwerben fortgeschrittenes Wissen zu Konzepten, Umsetzung und Interpretation von bio-ökonomischen Programmierungsansätzen auf Ebene des landwirtschaftlichen Betriebes. Darüber hinaus erlernen sie Grundkenntnisse in der Modellierungssprache GAMS (General Algebraic Modelling System) und können eigenständig in dieser Sprache programmierte einzelbetriebliche Modelle modifizieren.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6
ENV-110	Environmental Economics and Policies	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, neoklassische und institutionenökonomische Theorieansätze zur Analyse von umweltpolitischen Instrumenten zu nutzen.	keine	Klausur	6
MAC-230	Ethics in Food Consumption and Production	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. o. 3. Sem.	Das Modul zielt darauf ab, Studierende mit der wachsenden Bedeutung von Verantwortung auf dem Gebiet der Lebensmittelproduktion und des Konsums vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten vertiefendes Wissen im Hinblick auf die Bereiche ethischer Konsum und Unternehmensverantwortung, der Corporate Social Responsibility, wobei theoretische Konzepte und Fallstudien als Grundlage dienen.	keine	Klausur (7/10) und Präsentation (3/10)	6
ABS-210	Agricultural Production Economics	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden lernen es, betriebliche Zusammenhänge zu erkennen und Lösungsstrategien zur Optimierung des betrieblichen Outputs unter unterschiedlichen Gesichtspunkten durch die Verwendung verschiedener Methoden zu erarbeiten.	keine	Klausur	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
APO-250	Partial and General Equilibrium Modeling	V, Ü	Modul BAS-130 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden fortgeschrittene Kompetenzen hinsichtlich Konzepten, Formulierung und Interpretation theoriebasierter Angebotsmodelle sowie partieller und allgemeiner Gleichgewichtsmodelle zur Politikanalyse erworben. Darüber hinaus wurden sie in das General Algebraic Modelling System (GAMS) eingeführt und sind in der Lage, selbstständig Änderungen an ökonomischen Simulationsmodellen, die in dieser Sprache erstellt sind, vorzunehmen.	keine	Klausur (1/2) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/2)	6
APO-230	Advanced Applied Econometrics	V, Ü	Modul BAS-110 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Studierende erwerben Kompetenz in der Auswahl und Anwendung fortgeschrittener ökonometrischer Methoden zur Schätzung theoriebasierter ökonomischer Modelle. Zusätzlich wird die Anwendung eines ökonometrischen Softwarepakets geübt.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6

Wahlpflichtmodule/*Electives* "Market and Consumer Research (MAC)"

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
MAC-110	Food Industrial Economics	V, Ü	Modul BAS-130 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden lernen, Wettbewerbsprozesse zu verstehen. Sie erlangen Wissen über Wechselwirkungen zwischen Marktstruktur, Unternehmensverhalten und Unternehmensergebnissen. Sie wenden theoretische Ansätze an, um die Funktionsweise von spezifischen Märkten zu verstehen und zu bewerten.	keine	Klausur (3/4) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/4)	6
MAC-120	Behavioral Economics	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden erlangen Kenntnisse zu den zentralen Konzepten der Verhaltensökonomik. Sie werden mit der Bedeutung der Theorien zur (ökonomischen) Entscheidungsfindung und zu (strategischen) sozialen Interaktionen vertraut gemacht. Außerdem lernen sie, wie Experimente in der Verhaltensökonomik durchgeführt werden; sie analysieren und diskutieren gewonnene Ergebnisse.	keine	Klausur (7/10) und Präsentation (3/10)	6
MAC-210	Advanced Methods of Market Research	V, Ü	Modul BAS-110 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden erhalten einen vertiefenden Einblick in die Methoden der quantitativen und qualitativen Markt- und Marketingforschung.	keine	Klausur (3/4) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/4)	6
MAC-220	Consumer oriented Communication in the Food Sector	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden erhalten einen vertiefenden Einblick in die Kommunikationspolitik auf den Agrar- und Lebensmittelmärkten. Sie lernen, konzeptionelles Wissen sowohl auf die Kommunikationspolitik von Unternehmen als auch auf staatliche Informationspolitik im Agrar- und Ernährungssektor anzuwenden.	keine	Klausur (7/10) und Präsentation (3/10)	6
MAC-230	Ethics in Food Consumption and Production	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. o. 3. Sem.	Das Modul zielt darauf ab, Studierende mit der wachsenden Bedeutung von Verantwortung auf dem Gebiet der Lebensmittelproduktion und des Konsums vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten vertiefendes Wissen in Hinblick auf die Bereiche ethischer Konsum und Unternehmensverantwortung, der Corporate Social Responsibility, wobei theoretische Konzepte und Fallstudien als Grundlage dienen.	keine	Klausur (7/10) und Präsentation (3/10)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
MAC-100	Marketing in Theory and Praxis	V, Ü	keine	D: 1 Sem. FS: 1. o. 3. Sem.	Die Studierenden erhalten einen tiefergehenden Einblick in das Fach Marketing mit speziellem Fokus auf den Lebensmittelmarkt. Zudem lernen sie, das theoretische Wissen durch die Teilnahme an einem computer-gestützten Simulationsspiel auf oligopolistische Märkte anzuwenden.	keine	Klausur (3/5) und Präsentation (2/5)	6
MAC-300	Seminar Marketing and Market Analysis	S*	Module BAS-110, BAS-130 und BAS-140 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden lernen relevante Theorien auf aktuelle Themen anzuwenden. Sie eignen sich Wissen und praktische wissenschaftliche Techniken wie z.B. den Aufbau von wissenschaftlichen Papern, Literatursuche, richtiges Zitieren und Schreibtechniken an. Zudem erwerben sie praktische Erfahrung in der Durchführung von eigenen Befragungen (Fragebogenkonstruktion, Durchführen von Umfragen, Evaluation) und der Präsentation von eigenen wissenschaftlichen Ergebnissen sowie der Moderation von Diskussionen.	keine	Hausarbeit (3/4) und Präsentation (1/4)	6
MAC-310	Special Project in Market and Consumer Research	PS*	Module BAS-110 und BAS-130 müssen mit 1,3 oder besser abgeschlossen sein	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen der oder dem Studierenden und der Professorin oder dem Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich Market and Consumer Research.	keine	Hausarbeit	6
APO-230	Advanced Applied Econometrics	V, Ü	Modul BAS-110 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Studierende erwerben Kompetenz in der Auswahl und Anwendung fortgeschrittener ökonomischer Methoden zur Schätzung theoriebasierter ökonomischer Modelle. Zusätzlich wird die Anwendung eines ökonomischen Softwarepakets geübt.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6

Wahlpflichtmodule/*Electives* "Agricultural and Development Policy (APO)"

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
APO-110	European and International Agricultural Policy	V, Ü	Modul BAS-130 oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 1. o. 3. Sem.	Am Ende der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, bestehende landwirtschaftliche Politiken theoretisch fundiert im Hinblick auf ihre ökonomischen Auswirkungen zu analysieren. Unter Nutzung quantitativer Analysen bestehender Politiken lernen die Studierenden, die theoretischen Annahmen und Begrenzungen kritisch zu hinterfragen und in Bezug auf die Ergebnisse einzuschätzen.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6
APO-130	Development Sociology	V	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Einführung in die theoretischen und methodologischen Grundlagen der Entwicklungssoziologie. Erlernen der sozialen Phänomene und Strategien auf der Mikro- und Makroebene, der Struktur, der Funktion und des Wandels agrarsozialer Systeme; Verstehen von Prozessen sozialen Wandels im landwirtschaftlichen Sektor und in den ländlichen Räumen der Länder des Südens.	keine	Klausur	6
APO-220	Applied Modelling of Agricultural Systems	Ü	Modul APO-250 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden eingehende Erfahrung hinsichtlich der Programmierung von Simulationsmodellen in einer hierzu geläufigen Softwareumgebung sowie praktische Kenntnisse in der Analyse großskaliger ökonomischer Simulationssysteme gewonnen.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6
APO-310	Special Project in Agricultural and Development Policy	PS*	Die Module APO-110 und APO-120 müssen mit einfachem Durchschnitt von 1,3 oder besser abgeschlossen sein	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen der oder dem Studierenden und der Professorin oder dem Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Studierenden über detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens im Bereich Agricultural and Development Policy.	keine	Hausarbeit	6

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
APO-300	Seminar Policy Analysis	S*	keine	D: 1 Sem. FS: 3. Sem.	Die Studierenden lernen in diesem Seminar die Anwendung relevanter Theorien auf aktuelle Themen. Sie erarbeiten sich Kompetenz zu Forschungstechniken. Weiterhin beinhaltet das Seminar die Einübung von Präsentationen und die Moderation von Diskussionen.	keine	Hausarbeit	6
APO-250	Partial and General Equilibrium Modeling	V, Ü	Modul BAS-130 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden fortgeschrittene Kompetenzen hinsichtlich Konzepten, Formulierung und Interpretation theoriebasierter Angebotsmodelle sowie partieller und allgemeiner Gleichgewichtsmodelle zur Politikanalyse erworben. Darüber hinaus wurden sie in das General Algebraic Modelling System (GAMS) eingeführt und sind in der Lage, selbstständig Änderungen an ökonomischen Simulationsmodellen, die in dieser Sprache erstellt sind, vorzunehmen.	keine	Klausur (1/2) und Semesterbegleitende Aufgabe (1/2)	6
APO-120	Applied Trade Theory and Policy	V, Ü	Modul BAS-130 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Die Studierenden bekommen einen Überblick über klassische und neue ökonomische Handelstheorien. Übungen und beispielhafte Anwendungen aus dem Agrarrohstoff- und Lebensmittelbereich verbessern das Verständnis der Theorien und verdeutlichen Begrenzungen. Die Studierenden lernen, mit akademischer ökonomischer Literatur umzugehen und Handels- und Wohlfahrtswirkungen zu verstehen und eigenständig zu evaluieren.	keine	Klausur	6
APO-230	Advanced Applied Econometrics	V, Ü	Modul BAS-110 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Studierende erwerben Kompetenz in der Auswahl und Anwendung fortgeschrittener ökonometrischer Methoden zur Schätzung theoriebasierter ökonomischer Modelle. Zusätzlich wird die Anwendung eines ökonometrischen Softwarepakets geübt.	keine	Semesterbegleitende Aufgabe	6
APO-240	Development Economics	V, Ü	Modul BAS-130 oder äquivalente Kenntnisse	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen Überblick über die wichtigsten Theorien zur ökonomischen Entwicklung und verstehen deren praktische Relevanz für die Entwicklungsländer. Darüber hinaus werden die Studierenden vertraut gemacht mit komplexen und mehrdimensionalen Konzepten der Unterentwicklung und der Armut. Sie lernen, verschiedene Entwicklungspolitiken zu verstehen und sie zu evaluieren, wobei sie eine Vielzahl quantitativer ökonomischer Techniken anwenden.	keine	Klausur	6

Wahlpflichtmodule/Research Seminars

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
ABS-330	Research Seminar in Agribusiness	K*	48LP	D: 2 Sem. FS: 2. - 3. Sem.	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage im Bereich „Agribusiness“ ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
ENV-330	Research Seminar in Resource and Environmental Economics	K*	48LP	D: 2 Sem. FS: 2. - 3. Sem.	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage im Bereich „Resource and Environmental Economics“ ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
MAC-330	Research Seminar in Market and Consumer Research	K*	48LP	D: 2 Sem. FS: 2. - 3. Sem.	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage im Bereich „Market and Consumer Research“ ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
APO-330	Research Seminar in Agricultural and Development Policy	K*	48LP	D: 2 Sem. FS: 2. - 3. Sem.	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage im Bereich „Agricultural and Development Policy“ ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6

Freie Wahlpflichtmodule/Free elective Modules (höchstens 12 LP)

Die Auflistung stellt mögliche freie Wahlpflichtmodule dar. Weitere freie Wahlpflichtmodule werden in elektronischer Form bekanntgegeben; darüber hinaus kann der Prüfungsausschuss Module aus anderen Masterstudiengängen der Universität genehmigen. Die Bekanntgabe der wählbaren Module erfolgt durch den Prüfungsausschuss gemäß § 8 Abs. 12 der POO rechtzeitig vor Beginn des Semesters.

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
M-HL-T-02	Qualitätsmanagement in der Agrar- und Ernährungswirtschaft	V, S*	keine	D: 1 Sem. FS: 3. (Beginn WS); 2. (Beginn SS) Sem.	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden die inhaltlichen, organisatorischen und technischen Zusammenhänge im QM sowie deren Anwendung bei der Entwicklung von QM-Systemen erkennen, verstehen und beurteilen. Sie sind in der Lage, den Wandel in Forschung, Entwicklung und Anwendung zu verstehen und zu bewerten, eigenverantwortlich und selbstständig das Erlernte in den Kontext von QM-Ansätzen zu setzen und anzuwenden.	Teamarbeit und Moderation	Mündliche Prüfung	6
M-T-08	Gesundheits- und Krisenmanagement	V, prü*	keine	D: 1 Sem. FS: 2. Sem.	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Grundlagen und Prinzipien des betrieblichen Gesundheits- und Krisenmanagements, können unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements planen, durchführen und evaluieren und die unterschiedlichen Methoden und Konzepte der Risikoanalyse anwenden.	Präsentation der Teamarbeit	Mündliche Prüfung	6
MA-02-P	Technologie und Sensorik in den Nutzpflanzenwissenschaften	V, prü*	keine	D: 1 Sem. FS: 1. Sem.	Die Studierenden sollen aufbauend auf dem pflanzenbaulichen Grundwissen aus dem B. Sc. einführende Kenntnisse über die Thematik des Präzisionspflanzenbaus erhalten. Es soll das Verständnis über den Begriff der Heterogenität und überblicksweise die Methoden der Phänotypisierung vermittelt werden. Kenntnisse der Methoden, Techniken, Sensorik und Strategien des teilflächenspezifischen Anbaus landw. Kulturen, Erwerb von Fähigkeiten zur selbstständigen Anwendung und Bewertung neuer Techniken im Präzisionspflanzenbau und Merkmalerkennung bei Pflanzen und Pflanzenbeständen sowie Heterogenität von Böden und deren Ursachen. Vermittlung der biologischen Voraussetzungen sowie zur Epidemiologie von Schaderregern in Zeit und Raum.	keine	Klausur	6

Masterarbeit/Master thesis

Modulnummer/ Kürzel	Modulname	LV-Art	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer/ Fachsemester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistungen	Prüfungsform	LP
M-401	Masterarbeit/ Master thesis		Zum Schwerpunkt der Masterarbeit gehörendes Research-Seminar; mindestens 60 LP	D: 1 Sem. FS: 4. Sem.	Selbstständige Bearbeitung eines vorgegebenen Problems aus dem Gebiet des Studienganges innerhalb eines vorgegebenen Zeitraumes. Die Bearbeitungsdauer beträgt mindestens zwei und höchstens sechs Monate.	keine	Masterarbeit	30